

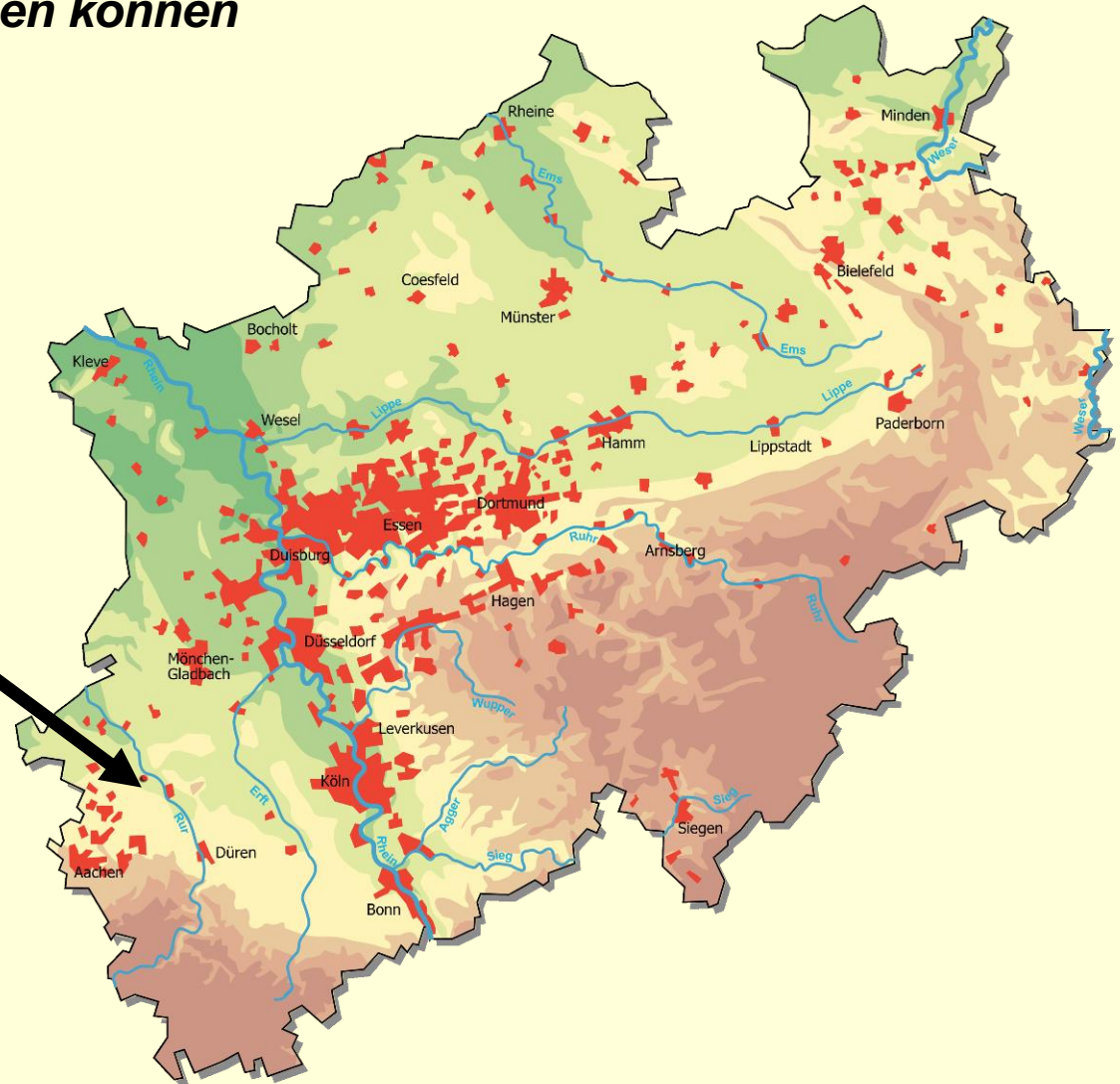
DOR

ZENTRUM

**Multifunktionale Nahversorgung
-möglichst Lebenslang in der sozialen Umgebung
leben können**

DORV-Zentrum Jülich-Barmen

Dienstleistung und
Ortsnahe
Rundum-
Versorgung



Bürgerversammlung Buschhoven 07.05.2019



WDR

BERICHT AUS BRÜSSEL

- Rückblick
- Wo stehen wir?
- Ergebnisse der Befragung
- Wie geht es weiter?

Entwicklung des Ortskerns in Buschhoven

- Informationsveranstaltung Gaststätte „Zum Römerkanal“ 24.08.2015
- Angebot an Gemeinde Swisttal 18.10.2015

- Abstimmungsgespräch mit Herrn Funke 21.07.2016
- Auftrag zur Basisanalyse und Bürgerversammlung 25.07.2016
- Bestandsaufnahme/Begehung Buschhoven 04.08.2016
- Vorstellung erster Ergebnisse (Fr. Kalkbrenner/Hr.Funke) 14.08.2016
- Abstimmungsgespräch mit Herrn Funke 13.09.2016
- Vorstellung Basisanalyse (Fr.Kalkbrenner/Hr.Funke) 08.12.2016

- Eigentümerversammlung 17.01.2017
- Informationsgespräch mit Frau Kalkbrenner 24.08.2017
- Eigentümergegespräche 28.08.2017
- Eigentümergegespräche 06.09.2017
- Präsentation im Planungs- und Verkehrsausschuss 28.09.2017

- Beschluss Gemeinde Swisttal zur Bedarfsanalyse 25.01.2018
- Entwurf Flyer/Plakat Bürgerversammlung April 2018
- Angebot an Gemeinde Swisttal Bedarfsanalyse 21.04.2018
- Bürgerversammlung 29.05.2018
- DORV-Workshop 12.06.2018
- Befragung Juli- September 2018
- Vorstellung der Ergebnisse im Ausschuss 27.11.2018
- **Bürgerversammlung 07.05.2019**

Ergebnisse der Voranalysen (Kurzdarstellung)

Erstes Zwischenergebnis:



Ein multifunktionales Nahversorgungszentrum ist möglich, unter Betonung von regionalen und biologisch angebauten Produkten. Wichtige und notwendige Ergänzungen sind Dienstleistungen, soziale Dienste, Kommunikations- und Kulturangebote. Nur so ist der Umsatz deutlich zu steigern.

A	Vorschläge	Weiterentwicklung Ortskern	
	Lebensmitteldepot	abhängig von den Gesprächen und den Zukunftspläne des bestehenden EDEKA-Marktes	
	Bio-Lebensmittel	In Kooperation mit bereits im Ort vorhandenen Angeboten ist eine Komplettversorgung im Bereich „Bio“ vorzusehen, incl. stationäres Angebot und Lieferdienst	
	Regionale Produkte	In Kooperation mit bereits im Ort vorhandenen Angeboten ist eine Komplettversorgung im Bereich „Regionaler Produkte“ vorzusehen, incl. stationäres Angebot und Lieferdienst	
	Pick-up-Station	Abholstation für online bestellte Lebensmittel, unter Anwendung neuester Möglichkeiten, bzw. unter Nutzung gerade in der Entwicklung befindender Systeme	
	DL-Center	Multifunktionales Dienstleistungszentrum als stationäre Einrichtung, mit Einbindung in digitale Optionen zur Unterstützung des Angebotes. Direkte Gespräche mit potentiellen Anbietern erforderlich, unter Beachtung, Einbindung vorhandener Angebote	Reinigung, Wäscherei, Post, Paket,
	Treffpunkt Café	In Absprache mit bestehenden Einrichtungen (Bäckereifiliale, kirchliche Einrichtungen) sollte ein solches Angebot direkt dort angeboten werden, wo der neue Mittelpunkt entstehen wird	
	(Klein)Kultur, VHS	Raumangebote schaffen, gerne in Verbindung mit Café und Nachbarschaft, inhaltlich sind Gespräche mit potentiellen Angeboten zu führen: VHS, Kirchen, Vereine, Kultureinrichtungen...	

A	Vorschläge	Weiterentwicklung Ortskern	
	Nachbarschaft, Tauschbörse, Ehrenamt	Anlaufstelle für Nachbarschaftshilfe, Tauschbörse, Ehrenamtliches Engagement, ...(gerne in Verbindung mit Café und Versammlungsstätte)	
	Soziale Dienstleistungen	Hilfe von Haus zu Haus, Zeitbank, Seniorenhandwerker-, Seniorenpflegedienst	
	Soziale Anlaufstelle	Dienstleistungsbüro, multifunktional und von mehreren Anbietern nutzbar. Verschiedene Anbieter können hier stunden- oder tageweise vor Ort sein, aber auch unter Nutzung digitaler Möglichkeiten ihre Präsenz verbessern	
	Verwaltungs-Sprechstunde	s.o. Dienstleistungsbüro – Kontakte zu politischen Parteien im Ortsteil sinnvoll, da auch hier entsprechende Sprechstunden und Veranstaltungen durchgeführt werden können	
	Mittagstisch	Angebot an den tatsächliche Bedürfnissen im Ort ausrichten, so könnte eine Versorgung älterer Mitbürger/innen ev. an ausgewählten Tagen sinnvoll sein. Kooperationen mit Partnern und möglicherweise Anbietern sind aufzunehmen	
	Kochzentrum/-kurse	Option zur Einrichtung einer eigenen Küche in das zu erstellende Ortskernzentrum. Eine solche Einrichtung kann sowohl bei vielen anderen Veranstaltungen genutzt werden, wie auch für die beschriebene Mittagstischversorgung. Aber auch Kochkurse über VHS oder andere Anbieter, auch für Kinder sind hier möglich.	

A	Vorschläge	Weiterentwicklung Ortskern	
	Seniorenangebote	Betreuung und Versorgung von älteren Mitbürger/innen ist ein wichtiger Bereich einer ortszentralen multifunktionalen Einrichtung. Kooperation mit Pflegediensten und weiteren professionellen Anbietern ist ebenso denkbar wie aus der Bevölkerung heraus erstellten Angeboten	
	Seniorenwohnungen	Betreutes, barrierefreies Wohnen ist ein Angebot, um Mitbürger/innen die Option zu geben, möglichst lebenslang im Ort leben zu können	
	Versammlungsraum	Es fehlt zurzeit ein größer Versammlungsraum. Dieser könnte in Kooperation mit einer der Gaststätten entstehen.	
	Versammlungsstätte	Raumangebot sollte in Verbindung mit Café, Nachbarschaft, Kultur variabel/flexibel dem jeweiligen Anlass entsprechend geschaffen werden	
	Sonstiges	Kleiderstube, Bürgerbüro, Seniorenbüro	

All das ist das Ergebnis der Voranalyse!

was ist nun von den Bürgerinnen und Bürger wirklich gewünscht?

Ergebnisse der Haushaltsbefragung

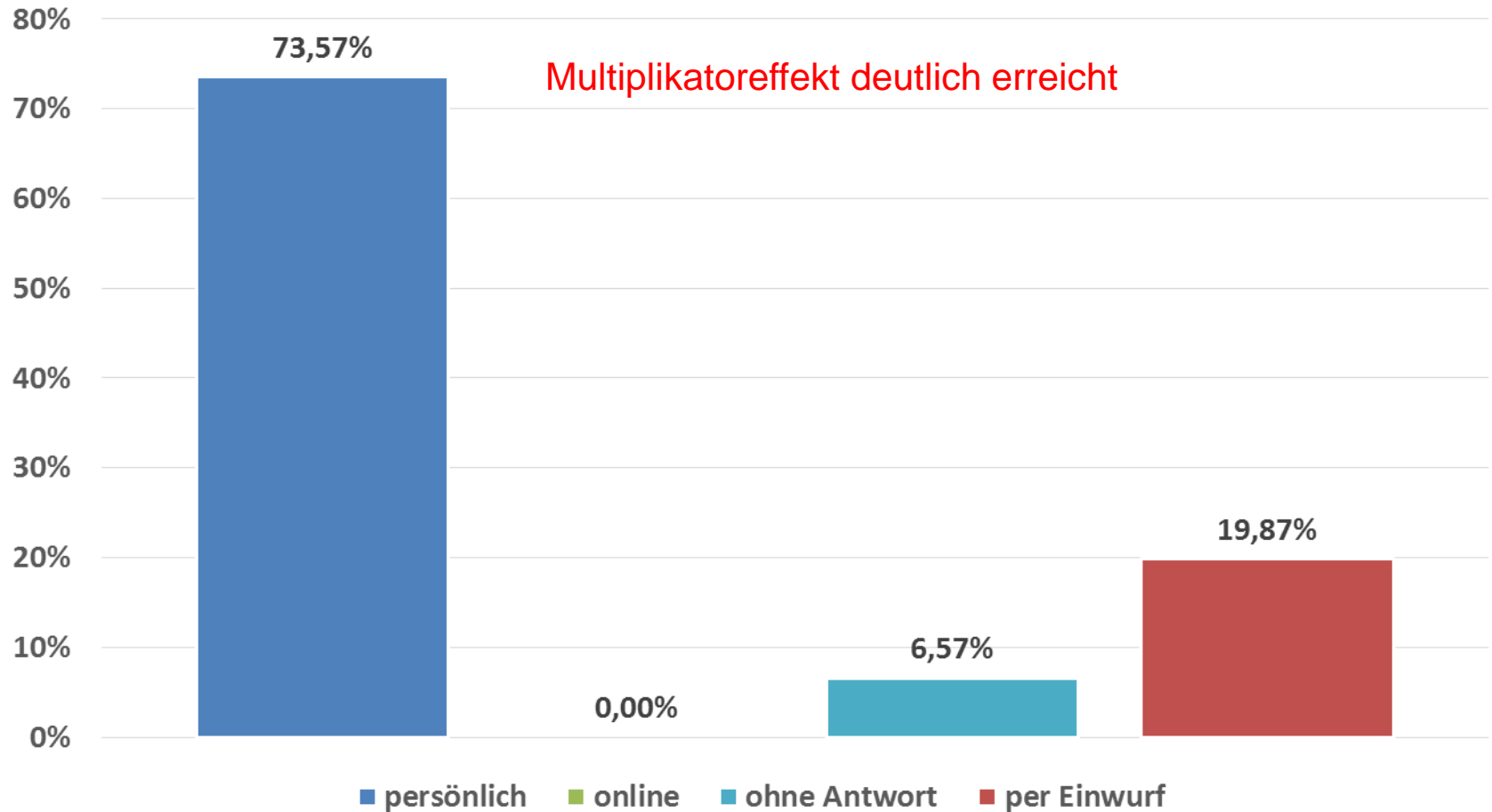
Statistische Daten

(Gesamt)

- Insgesamt erhalten: **594 Fragebögen**
- das entspricht bei ca. 1.315 Haushalten in Buschhoven

Rücklaufquote von 45,17 %

WIE HABEN SIE DEN FRAGEBOGEN ERHALTEN?

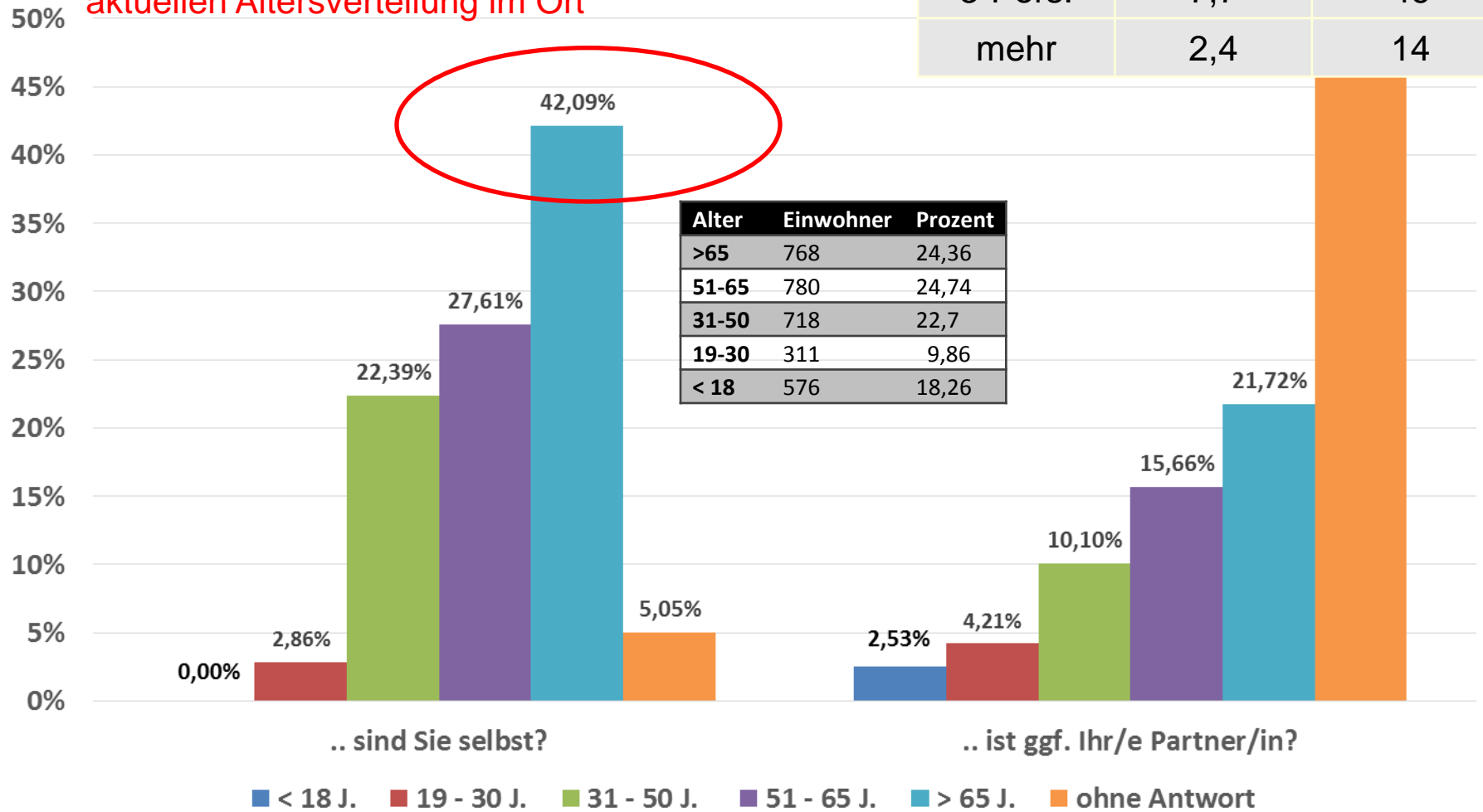


Multiplikatoreffekt deutlich erreicht

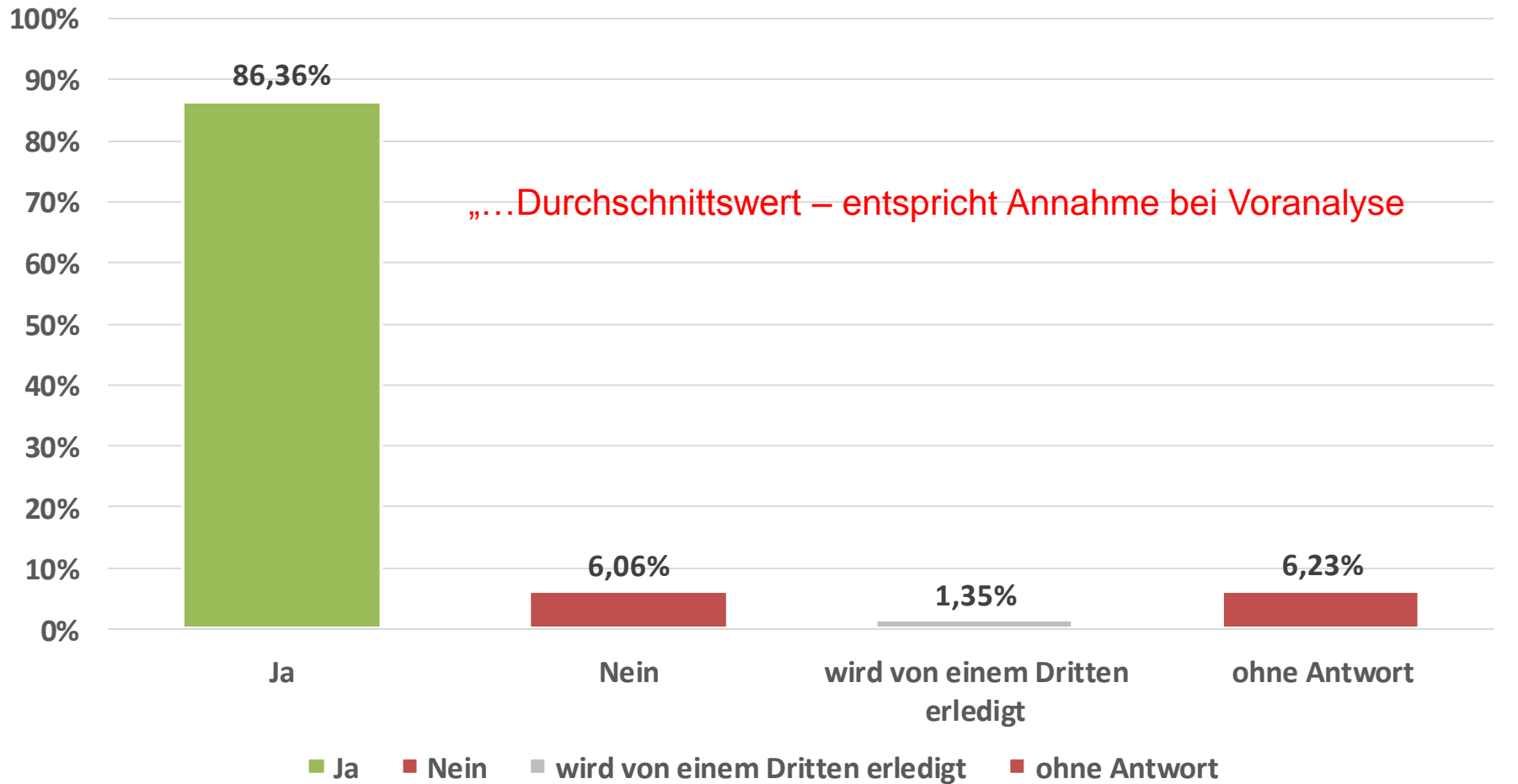
Haushalt	%	Anzahl
1-Pers.	23,0	137
2-Pers.	63,0	374
3-Pers.	7,7	46
mehr	2,4	14

Ergebnis entspricht nicht der aktuellen Altersverteilung im Ort

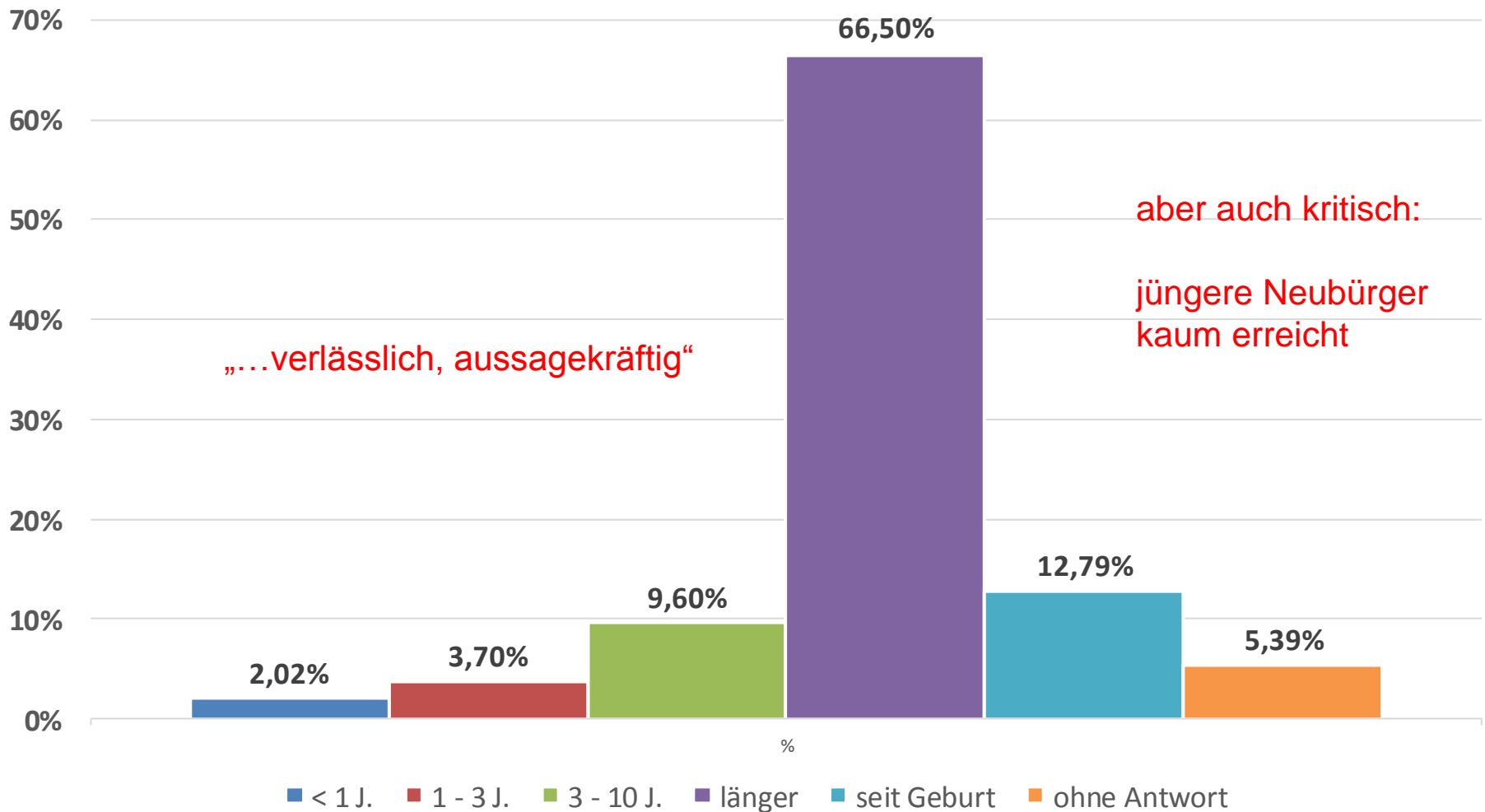
WIE ALT SIND...



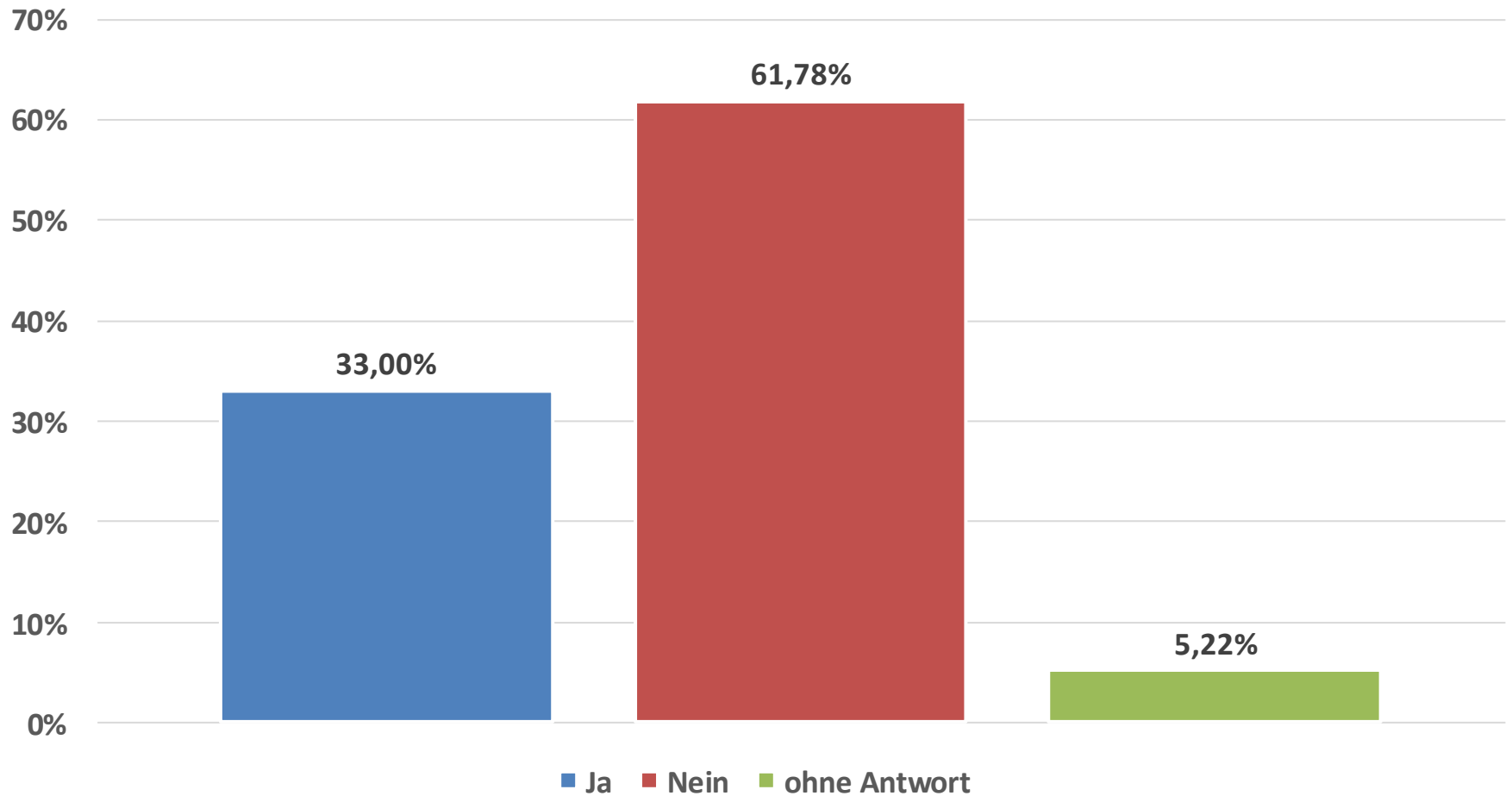
STEHT IHNEN EIN FAHRZEUG ZUR VERFÜGUNG , UM IHRE EINKÄUFE ZU ERLEDIGEN?



WIE LANGE LEBEN SIE BEREITS IN BUSCHHOVEN?



SIND SIE, BZW. IHRE FAMILIENMITGLIEDER EHRENAMTLICH IM ORT AKTIV?



WIE FINDEN SIE DAS PROJEKT "NAHVERSORGUNGSZENTRUM"?

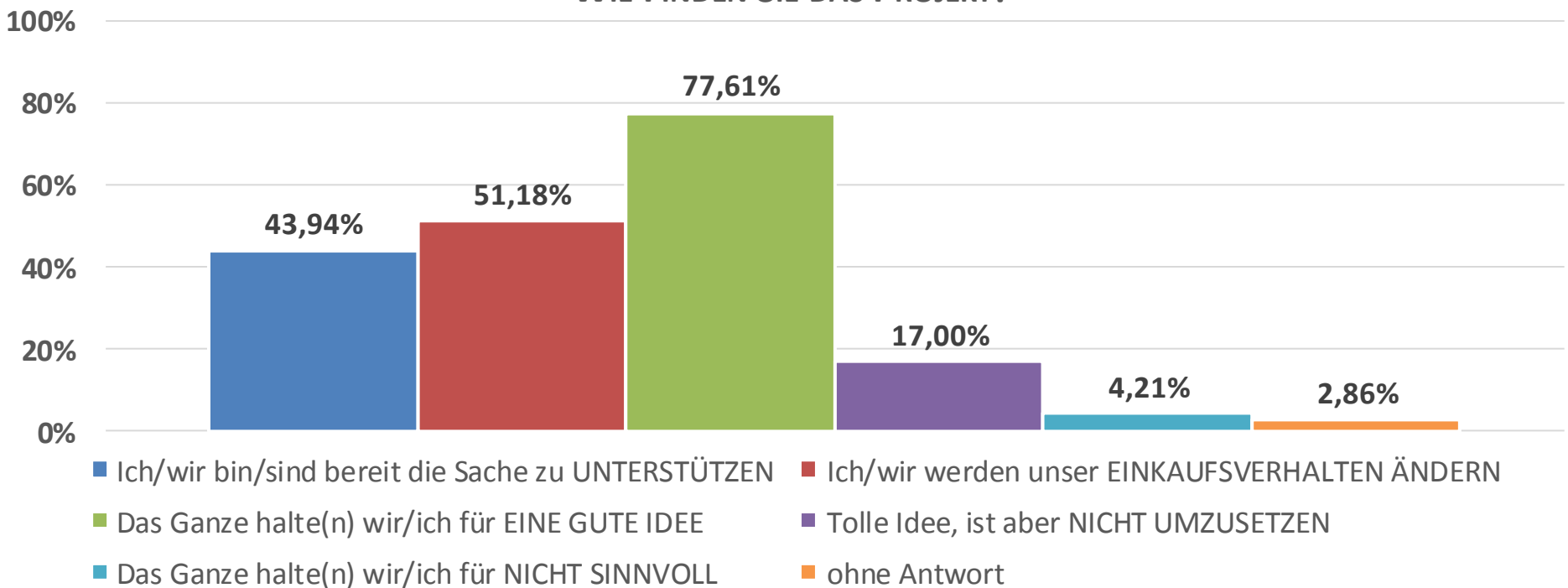
	Anzahl	594
UNTERSTÜTZEN	261	43,94%
EINKAUFsverhalten ÄNDERN	304	51,18%
GUTE IDEE	461	77,61%
...aber NICHT UMZUSETZEN	101	17,00%
NICHT SINNVOLL	25	4,21%
keine Antwort	17	2,86%

Unterstützung / „Verhaltensänderung“ positiv

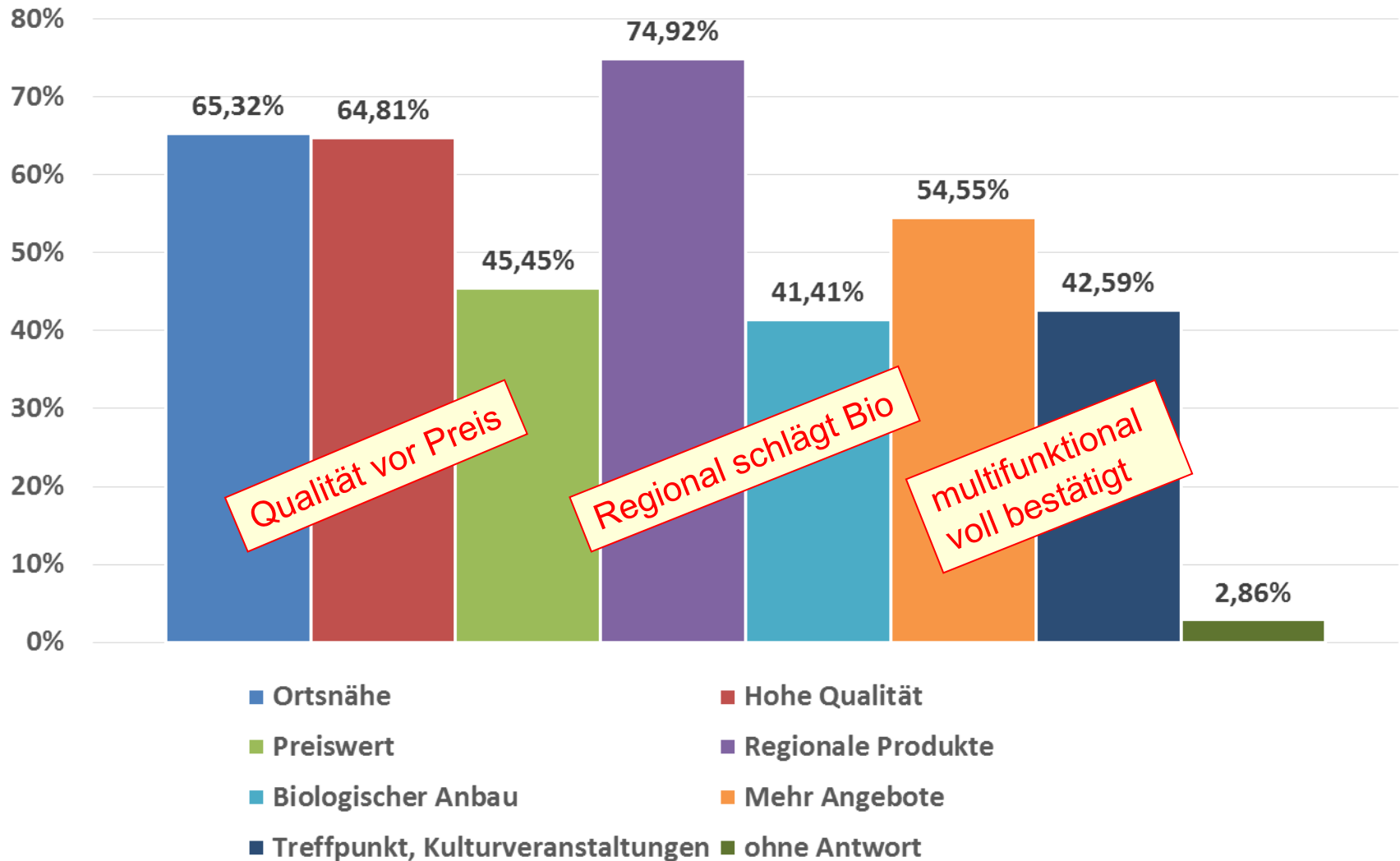
Zustimmung überwiegt deutlich

Skepsis erkennbar

WIE FINDEN SIE DAS PROJEKT?



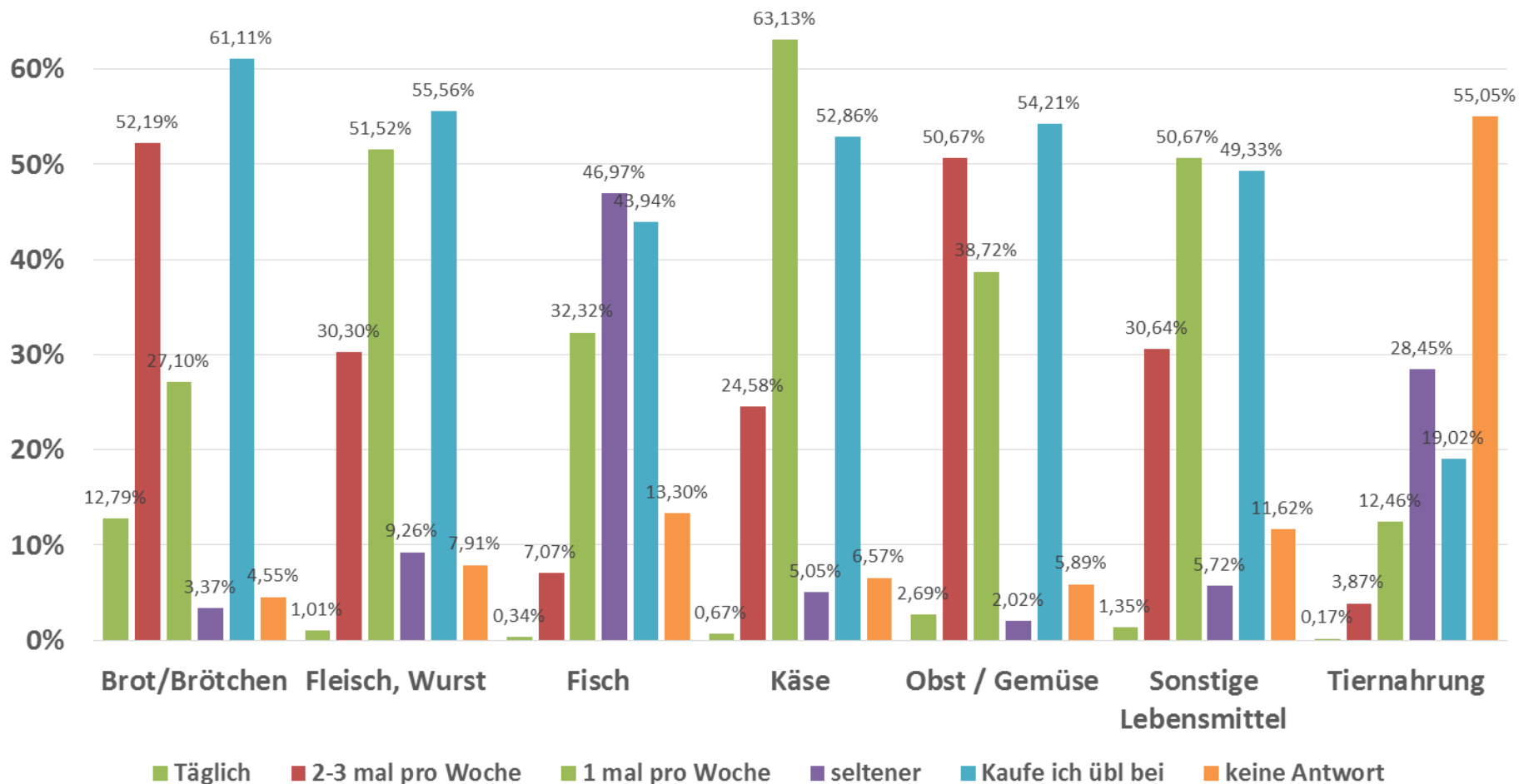
SCHWERPUNKTE (WAS IST IHNEN BESONDERS WICHTIG?)



Grundansatz DORV
wird deutlich bestätigt

WO UND WIE HÄUFIG VERSORGEN SIE SICH HEUTE MIT PRODUKTEN DES TÄGLICHEN BEDARFS?

Tägliche Frische

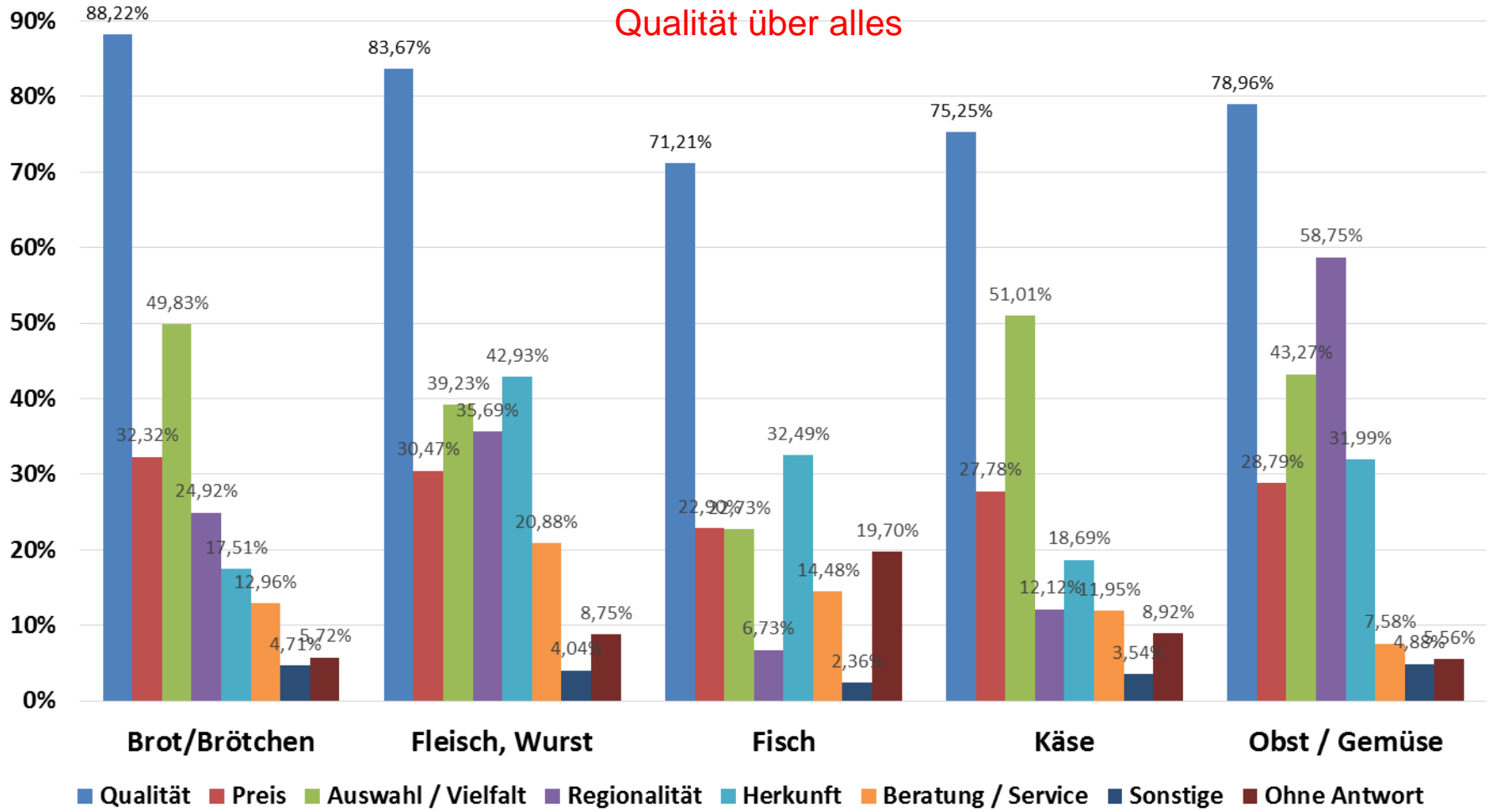


2-3 mal pro Woche - 1 mal pro Woche – Erklärung: ländlicher Raum, ältere Bewohner

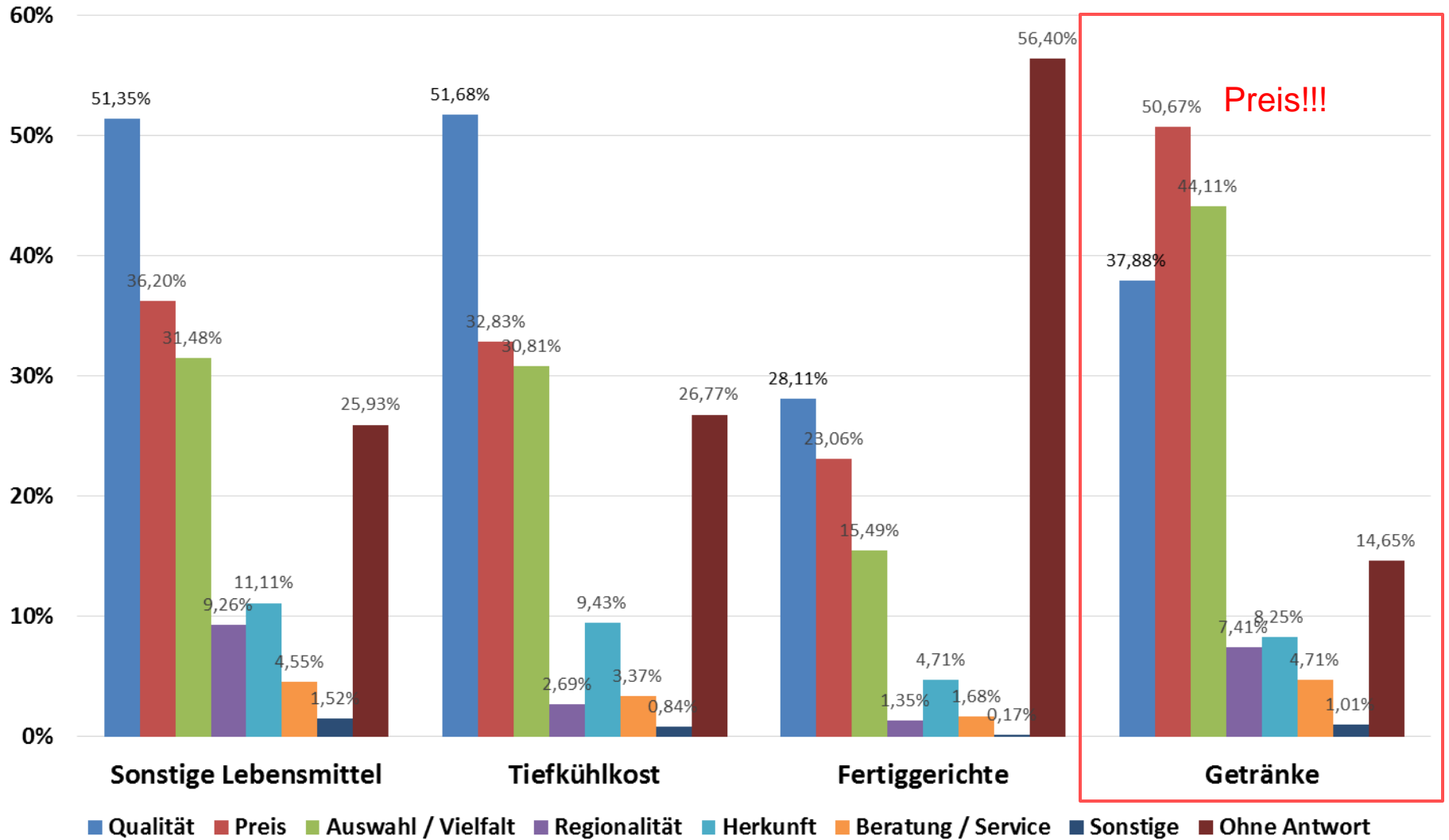
WAS IST IHNEN BEIM EINKAUF DER WAREN BESONDERS WICHTIG?

Tägliche Frische

Qualität über alles



WAS IST IHNEN BEIM EINKAUF DER WAREN BESONDERS WICHTIG?



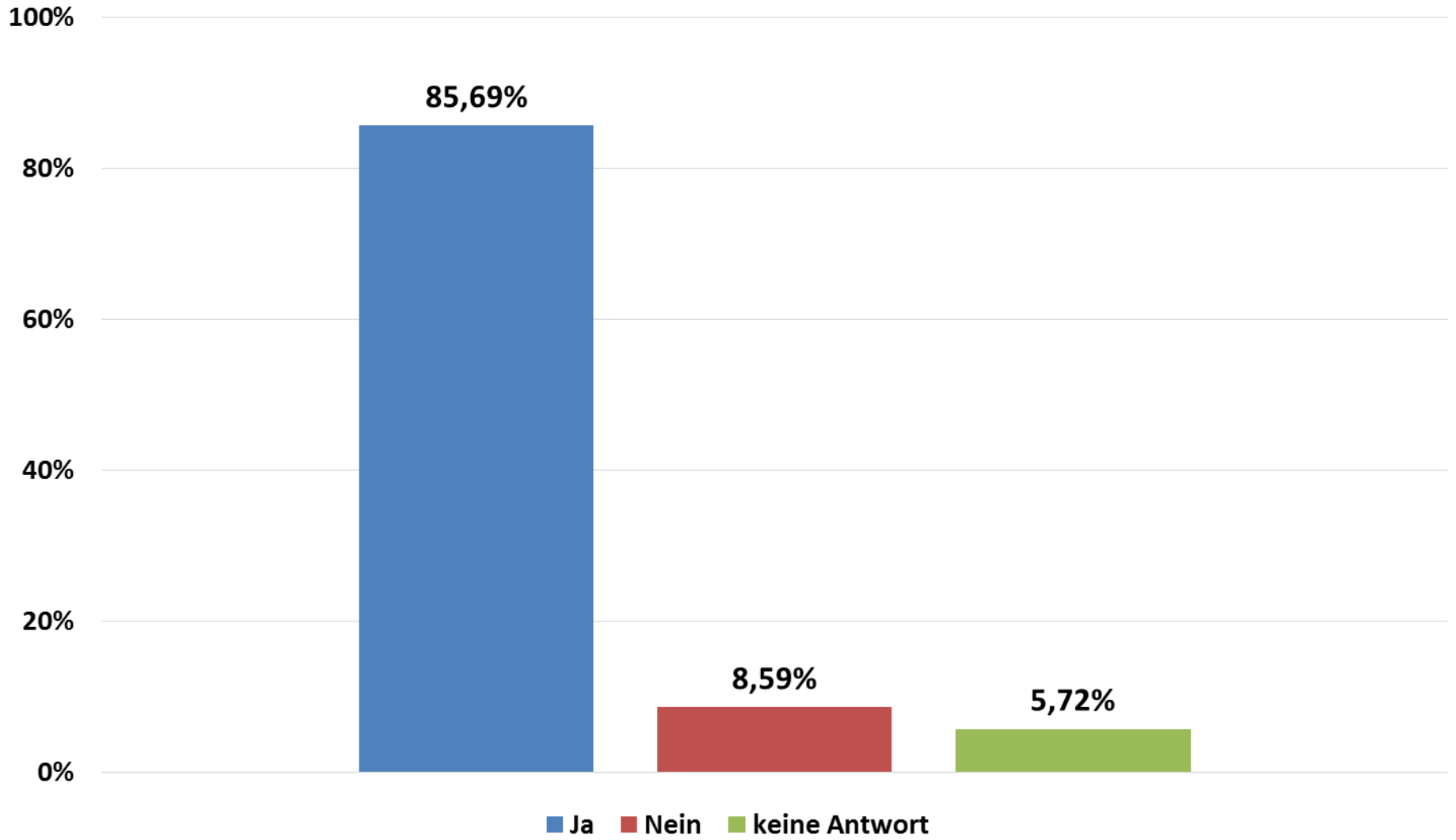
Preis!!!

WAS IST IHNEN BEIM EINKAUF DER WAREN BESONDERS WICHTIG?

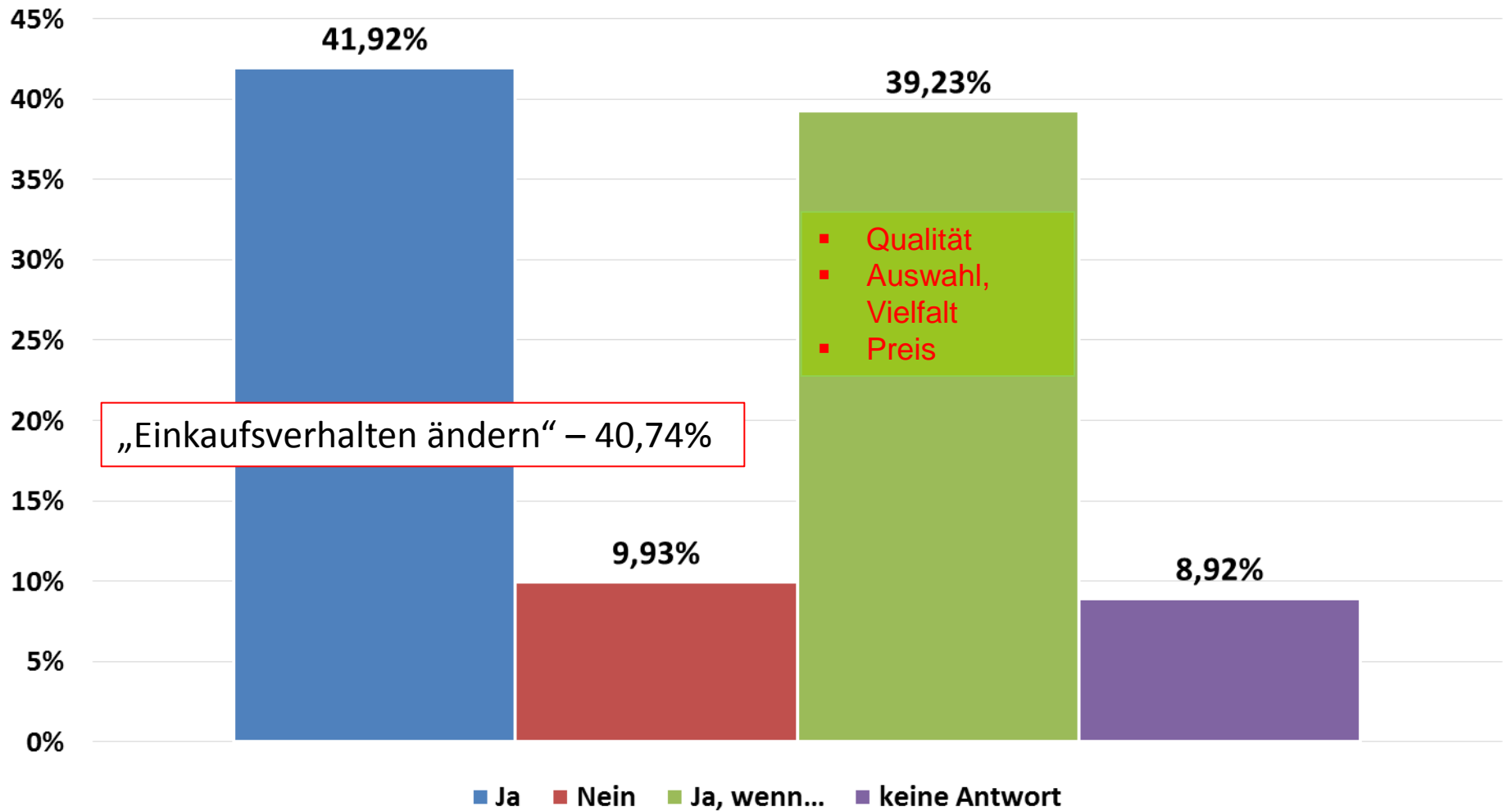
	Qualität	Preis	Auswahl / Vielfalt	Regionalität	Herkunft	Beratung / Service	Sonstige	Ohne Antwort
Brot/Brötchen	88,22%	32,32%	49,83%	24,92%	17,51%	12,96%	4,71%	5,72%
Fleisch, Wurst	83,67%	30,47%	39,23%	35,69%	42,93%	20,88%	4,04%	8,75%
Fisch	71,21%	22,90%	22,73%	6,73%	32,49%	14,48%	2,36%	19,70%
Käse	75,25%	27,78%	51,01%	12,12%	18,69%	11,95%	3,54%	8,92%
Obst / Gemüse	78,96%	28,79%	43,27%	58,75%	31,99%	7,58%	4,88%	5,56%
Sonstige Lebensmittel	51,35%	36,20%	31,48%	9,26%	11,11%	4,55%	1,52%	25,93%
Tiefkühlkost	51,68%	32,83%	30,81%	2,69%	9,43%	3,37%	0,84%	26,77%
Fertiggerichte	28,11%	23,06%	15,49%	1,35%	4,71%	1,68%	0,17%	56,40%
Getränke	37,88%	50,67%	44,11%	7,41%	8,25%	4,71%	1,01%	14,65%
Drogerie/Hygiene	44,61%	53,87%	46,97%	3,20%	3,87%	10,10%	0,84%	14,98%
Haushaltsartikel	35,86%	48,15%	33,84%	1,68%	2,19%	7,74%	0,51%	24,92%
Weiteres	8,08%	7,91%	6,40%	1,35%	1,52%	2,86%	1,18%	85,19%

genau damit wird das DORV-Prinzip eindeutig bestätigt

Sollte Ihrer Meinung nach die Versorgungssituation verbessert werden?



WÜRDEN SIE PRODUKTE DES TÄGLICHEN BEDARFS LIEBER IM MULTIFUNKTIONALEN NAHVERSORGUNGSZENTRUM KAUFEN?



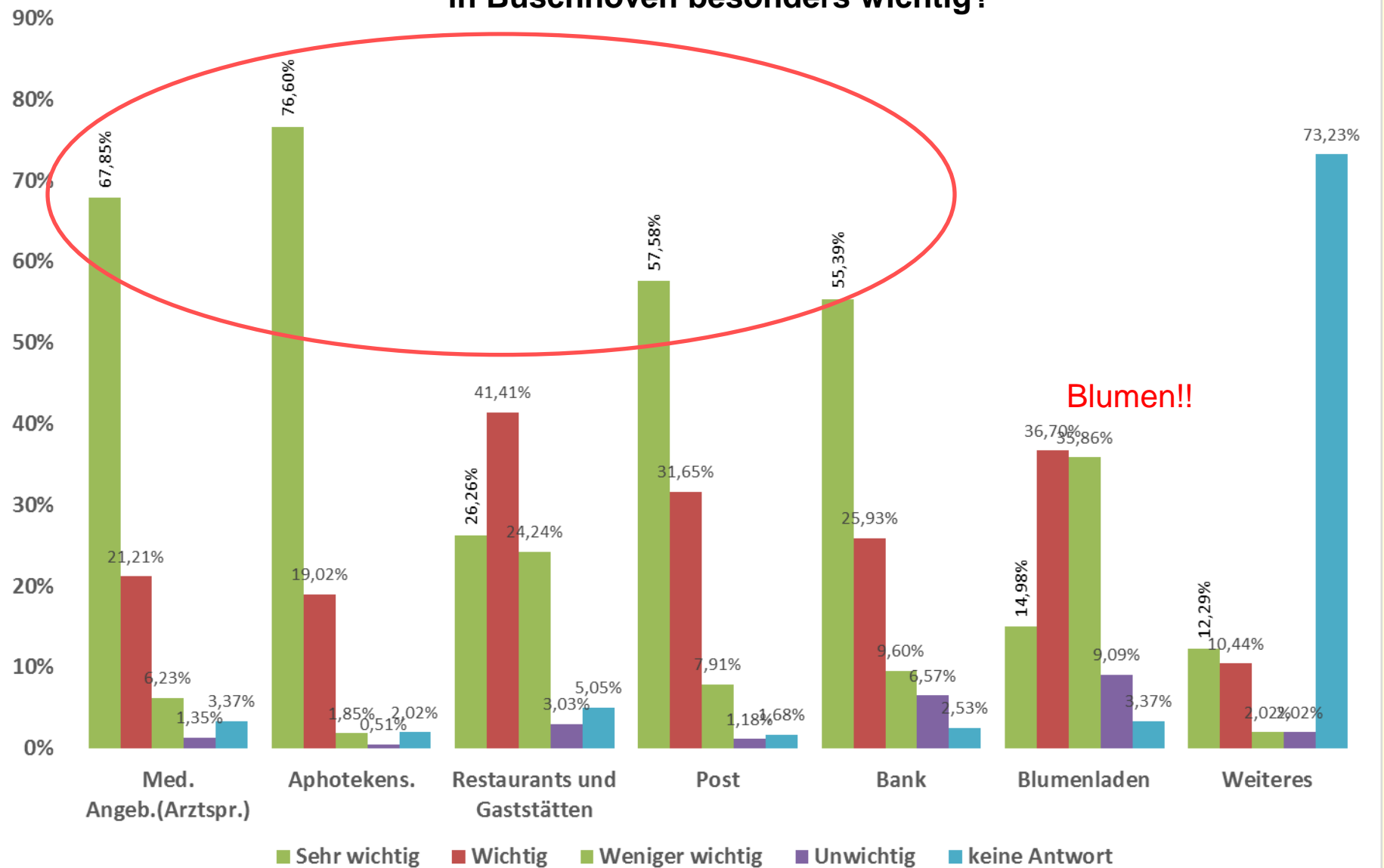
möglich – 81% (41,92 JA + 39,23 JA,wenn)
aber hier überwiegt Qualität als Bedingung!

Welche Waren wären für Sie im Nahversorgungszentrum wichtig?

Welche Waren wären für wichtig?	Sehr wichtig	Wichtig	Weniger wichtig	Unwichtig	keine Antwort
Backwaren	64,98%	19,53%	5,39%	2,53%	7,58%
Fleisch, Wurst	47,47%	33,00%	7,74%	4,71%	7,07%
Fisch	20,86%	27,65%	25,00%	13,58%	13,13%
Molkereiprodukte	49,33%	34,01%	6,40%	2,86%	7,41%
Obst Gemüse	56,40%	29,80%	4,04%	1,35%	8,42%
Bioprodukte	29,97%	27,10%	20,37%	8,92%	13,64%
Sonst. Lebensmittel	21,89%	36,70%	14,48%	5,39%	21,55%
Tiefkühlkost	11,62%	22,90%	34,18%	19,02%	12,29%
Fertiggerichte	5,22%	9,60%	33,00%	34,01%	18,18%
Getränke	29,46%	38,05%	13,64%	8,25%	10,61%
Tabakwaren	4,38%	4,55%	9,93%	62,96%	18,18%
Babynahrung	6,46%	13,58%	9,27%	49,83%	21,21%
Drogerieartikel	21,89%	41,25%	17,00%	9,09%	10,77%
Produkte vom Direktvermarkter	36,53%	37,88%	12,29%	2,86%	10,44%
Haushaltsartikel	11,62%	29,29%	33,84%	13,47%	11,78%
Schreibwaren / Zeitschriften	18,69%	37,04%	25,08%	9,09%	10,10%

genau damit wird das DORV-Prinzip eindeutig bestätigt

Welche aktuell bestehenden Dienstleistungen und Angebote sind Ihnen in Buschhoven besonders wichtig?



Blumen!!

Bank, Post, Arzt, Apotheke - genau das gilt es zu erhalten, ja zu stärken! = DORV-Konzept

Welche Dienstleistungen und Angebote würden Sie im Nahversorgungszentrum in Buschhoven in Anspruch nehmen?

	Sehr wichtig	Wichtig	Weniger wichtig	Unwichtig	keine Antwort
Cafe/Bisto, Treffpunkt, Versammlungen	23,23%	41,41%	23,23%	6,57%	5,56%
Informationspunkt	19,02%	44,44%	22,05%	7,58%	6,90%
Bürgerbüro - Formularservice	34,01%	45,29%	13,13%	2,53%	5,05%
Nachbarschaftshilfe	17,85%	47,64%	21,89%	5,05%	7,58%
Organisation von Mobilität	13,80%	34,01%	31,31%	11,45%	9,43%
Hausaufgabenbetreuung	5,72%	27,44%	19,19%	31,82%	15,82%
Hol- und Bringservice	11,78%	31,48%	26,09%	21,21%	9,43%
Bildungsangebote	10,94%	30,13%	28,11%	19,02%	11,78%
Reparaturdienst/-annahme	15,49%	39,23%	23,40%	9,76%	12,12%

genau damit wird das DORV-Prinzip bestätigt

Welche Dienstleistungen würden Sie sich zukünftig im Ortskern von Buschhoven wünschen und wie wichtig sind Ihnen diese?

	Sehr wichtig	Wichtig	Weniger wichtig	Unwichtig	keine Antwort
Med. Angeb.(Arztspr.)	24,07%	22,39%	24,41%	5,72%	23,40%
Handwerkvermittlung	10,27%	30,64%	31,48%	13,30%	14,31%
Schuster	8,75%	24,75%	39,73%	16,33%	10,44%
Schneiderei	9,60%	30,64%	34,68%	14,65%	10,44%
Reinigung	14,98%	41,92%	26,94%	9,43%	6,73%
Lotto Totto	6,73%	15,49%	24,58%	39,23%	13,97%
Hilfestellung durch Seniorendienst	17,68%	36,53%	21,21%	12,29%	12,29%
Ticketservice	18,86%	31,65%	24,75%	16,84%	7,91%
(kleiner) Mittagstisch	13,30%	29,63%	32,15%	15,15%	9,76%
Frühstücksservice	3,54%	14,65%	38,38%	30,64%	12,79%
Geschenkartikel	3,70%	20,20%	40,74%	26,60%	8,75%

genau damit wird das DORV-Prinzip bestätigt

Hier ein paar Beispiele für Abfrage-Kombinationen

Alter/Babynahrung → natürlich bestimmt hier eine bestimmte Lebenslage

Alter/Einkauf Internet → natürlich sind dies eher jüngere

Alter/Öffnungszeiten → natürlich bilden sich hier auch zwei Gruppen

Und dabei geht es auch darum die **Glaubwürdigkeit** zu prüfen:

Qualität grundsätzlich → Qualität bei den einzelnen Warenangeboten

Übereinstimmungsquoten liegen **bei 80 – 90 %** der Befragten

Qualität

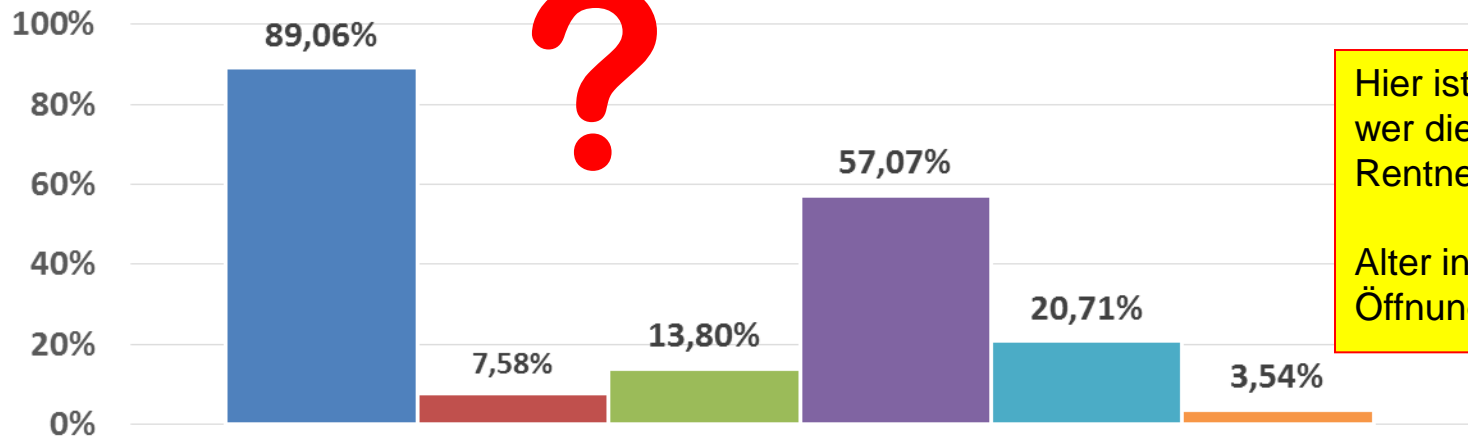
Schwerpunkte	Hohe Qualität	Gesamt
	385	65,32% von 594

Schwerpunkte	Qualität	% Anteil von 385
Backwaren	348	90,39%
Fleisch, Wurst	340	88,31%
Fisch	297	77,14%
Käse	309	80,26%

Glaubwürdigkeit eindeutig bestätigt!

	Anzahl	%
täglich (werktags)	529	89,06%
auch sonntags	45	7,58%
früh morgens ab 6/6.30 Uhr	82	13,80%
erst ab 8.00 Uhr	339	57,07%
nachmittags nicht immer geöffnet	123	20,71%
ohne Antwort	21	3,54%

MÖGLICHE ÖFFNUNGSZEITEN?



- täglich (werktags)
- auch sonntags
- früh morgens ab 6/6.30 Uhr
- erst ab 8.00 Uhr
- nachmittags nicht immer geöffnet
- ohne Antwort

Hier ist nun zu schauen, wer diese Personen sind Rentner, Berufstätige?

Alter in Bezug setzen zu Öffnungszeiten/Teilnahme

Hätten Sie Interesse, rund um das Nahversorgungszentrum, auch ehrenamtlich mitzuarbeiten?

Absolute Werte	Anzahl	%
Ja	103	17,34%
Nein	423	71,21%
ohne Antwort	59	9,93%

Wenn ja, wo könnten Sie sich eine Mitarbeit auf ehrenamtlicher Basis vorstellen (Mehrfachnennungen sind möglich)?

	Anzahl	%
Hol- und Bringdienst	29	4,88%
Nachbarschaftshilfe	85	14,31%
Organisation von Veranstaltungen	34	5,72%
Sonstige	20	3,37%
ohne Antwort	468	78,79%

Ich/wir bin/sind bereit die Sache zu UNTERSTÜTZEN	261	43,94%
--	-----	--------

Ich würde die Sache unterstützen - Interesse zur Mitarbeit

	Anzahl		Anzahl
UNTERSTÜTZEN	261	Ja, Interesse	103
Übereinstimmungen		79	
		30,27%	

103 Personen, die unterstützen würden, haben tatsächlich Interesse mitzuhelfen !

Übereinstimmungen	79	von allen 594 Befragten
	13,3 %	

A	Vorschläge	Weiterentwicklung Ortskern	
	Lebensmitteldepot	abhängig von den Gesprächen und den Zukunftspläne des bestehenden EDEKA-Marktes	+
	Bio-Lebensmittel	In Kooperation mit bereits im Ort vorhandenen Angeboten ist eine Komplettversorgung im Bereich „Bio“ vorzusehen, incl. stationäres Angebot und Lieferdienst	++
	Regionale Produkte	In Kooperation mit bereits im Ort vorhandenen Angeboten ist eine Komplettversorgung im Bereich „Regionaler Produkte“ vorzusehen, incl. stationäres Angebot und Lieferdienst	++
	Pick-up-Station	Abholstation für online bestellte Lebensmittel, unter Anwendung neuester Möglichkeiten, bzw. unter Nutzung gerade in der Entwicklung befindender Systeme	++
	DL-Center	Multifunktionales Dienstleistungszentrum als stationäre Einrichtung, mit Einbindung in digitale Optionen zur Unterstützung des Angebotes. Direkte Gespräche mit potentiellen Anbietern erforderlich, unter Beachtung, Einbindung vorhandener Angebote	Reinigung, Wäscherei, Post, Paket, ++
	Treffpunkt Café	In Absprache mit bestehenden Einrichtungen (Bäckereifiliale, kirchliche Einrichtungen) sollte ein solches Angebot direkt dort angeboten werden, wo der neue Mittelpunkt entstehen wird	++
	(Klein)Kultur, VHS	Raumangebote schaffen, gerne in Verbindung mit Café und Nachbarschaft, inhaltlich sind Gespräche mit potentiellen Angeboten zu führen: VHS, Kirchen, Vereine, Kultureinrichtungen...	+

A	Vorschläge	Weiterentwicklung Ortskern	
	Nachbarschaft, Tauschbörse, Ehrenamt	Anlaufstelle für Nachbarschaftshilfe, Tauschbörse, Ehrenamtliches Engagement, ...(gerne in Verbindung mit Café und Versammlungsstätte)	+
	Soziale Dienstleistungen	Hilfe von Haus zu Haus, Zeitbank, Seniorenhandwerker-, Seniorenpflegedienst	o
	Soziale Anlaufstelle	Dienstleistungsbüro, multifunktional und von mehreren Anbietern nutzbar. Verschiedene Anbieter können hier stunden- oder tageweise vor Ort sein, aber auch unter Nutzung digitaler Möglichkeiten ihre Präsenz verbessern	o
	Verwaltungs-Sprechstunde	s.o. Dienstleistungsbüro – Kontakte zu politischen Parteien im Ortsteil sinnvoll, da auch hier entsprechende Sprechstunden und Veranstaltungen durchgeführt werden können	o
	Mittagstisch	Angebot an den tatsächliche Bedürfnissen im Ort ausrichten, so könnte eine Versorgung älterer Mitbürger/innen ev. an ausgewählten Tagen sinnvoll sein. Kooperationen mit Partnern und möglicherweise Anbietern sind aufzunehmen	o+
	Kochzentrum/-kurse	Option zur Einrichtung einer eigenen Küche in das zu erstellende Ortskernzentrum. Eine solche Einrichtung kann sowohl bei vielen anderen Veranstaltungen genutzt werden, wie auch für die beschriebene Mittagstischversorgung. Aber auch Kochkurse über VHS oder andere Anbieter, auch für Kinder sind hier möglich.	

A	Vorschläge	Weiterentwicklung Ortskern	
	Seniorenangebote	Betreuung und Versorgung von älteren Mitbürger/innen ist ein wichtiger Bereich einer ortszentralen multifunktionalen Einrichtung. Kooperation mit Pflegediensten und weiteren professionellen Anbietern ist ebenso denkbar wie aus der Bevölkerung heraus erstellten Angeboten	
	Seniorenwohnungen	Betreutes, barrierefreies Wohnen ist ein Angebot, um Mitbürger/innen die Option zu geben, möglichst lebenslang im Ort leben zu können	
	Versammlungsraum	Es fehlt zurzeit ein größer Versammlungsraum. Dieser könnte in Kooperation mit einer der Gaststätten entstehen.	+
	Versammlungsstätte	Raumangebot sollte in Verbindung mit Café, Nachbarschaft, Kultur variabel/flexibel dem jeweiligen Anlass entsprechend geschaffen werden	+
	Sonstiges	Kleiderstube, Bürgerbüro, Seniorenbüro	

Zusammenfassung der Ergebnisse

- **45% aller Haushalte** beteiligten sich an der Befragung, damit ist die Umfrage aussagekräftig – auch Ziel Öffentlichkeitsarbeit erreicht
- Hauptteilnehmer: Bewohner ab 65 Jahren, länger am Ort wohnend
homogene Altersverteilung
- **Glaubwürdigkeit**, Verlässlichkeit der Aussagen **sehr hoch** (80-90%)
- **Qualität, Regionalität, tägliche Frische** liegen deutlich vor preiswert
- **Dienstleistungen** werden deutlich nachgefragt – auch im sozialen Bereich (u.a. Bereitschaft zu Nachbarschaftshilfe)
- 85 % sind der Meinung, das die Versorgungssituation verbessert werden sollte
- **Bis 50 %** (verlässlich) der Interviewten würden **im DORV-Zentrum einkaufen**

Wie geht es bzw. wie kann es weiter gehen?

➤

➤

➤

➤

Welche Aufgaben kommen nach der Auswertung der Befragung noch auf uns zu?

DORV-Team



Organisationsstruktur
 Wie treten wir auf?
 Schnittstelle zur Verwaltung /
 DORV-Projektbegleiter
 Unterstützerguppe einbeziehen

Öffentlichkeitsarbeit



Infostände bzw. -material
 Presse / PR
 Werbematerial
 Informationsmaterial
 Bürgerversammlungen

Standortsuche



Standortkriterien/Anforderung (SWOT)
 Festlegung des Standorts
 Gebäudekonzeption
 Investitionsmodell

Betreiberkonzept



Gesellschaftsformen
 Bürgerbeteiligung
 private Betreiber

Bedarfsanalyse



✓ Fragebogen spezifizieren
 Bürgerbefragung wie?
 Auswertung / Fazit =>
 Projektbegleiter

Partnersuche



Partnerliste
 Erste Kontaktaufnahme
 Positiv-/Negativliste

Mögliche Struktur des DORV-Teams



Alle sagten

"Das geht nicht" - dann kam
einer, der das nicht wusste...
und hat`s einfach gemacht.